

Online-Chronik 1992 bis 1995

- [1992](#)
- [1993](#)
- [1994](#)
- [1995](#)

1992

Der Gemeinderat und der Bauausschuss treffen sich am Dorfbrunnen:

Der Dorfbrunnen wird wegen der anstehenden notwendigen Renovierungsarbeiten besichtigt. Dem anwesenden Landschaftsarchitekten Ernst wird mit der näheren Überprüfung und Kostenermittlung beauftragt.

Weiterhin trägt Herr Ernst den Vorentwurf der beiden Bauabschnitte zur Erweiterung des Friedhofs vor; die Gremien beschließen, die Bauabschnitte I und II einzuleiten.

Über den Einbau einer Kühlanlage in die Leichenhalle trägt Ortsbürgermeister Peifer den Sachverhalt vor und erklärt die vorgesehenen Maßnahmen. Im übrigen bleibt es bei dem Ratsbeschluss, zunächst die baulichen Veränderungen durchzuführen und die Kühlanlage evtl. nachträglich einzubauen.

Zu Beginn der Gemeinderatssitzung wird Horst Tombers als neues Ratsmitglied von Ortsbürgermeister Alfred Peifer eingeführt. Er ist für den am 17.03.1992 verstorbenen Alfred Schmitt nachgerückt.

Der Bau einer Freizeitanlage mit Jugendzeltplatz am Saarufer wird nach eingehender Diskussion mehrheitlich abgelehnt.

Gemeindefreier **Johann Greif** wird von Ortsbürgermeister Peifer mit Dank und Anerkennung für seine jahrelange Tätigkeit im Dienst der Gemeinde (März 1980 bis Januar 1992) mit einem Abschiedsgeschenk als Rentner verabschiedet.

Die Gemeindevertretung berät und beschließt einstimmig,

- den weiteren Ausbau der L 137, Ortsdurchfahrt Kanzem (unter Zurückstellung des Ausbaus der Saarburger Straße ab Kreuzungsbereich in Richtung Wawern
- den Beschluss vom 20.06.91, den Kreuzungsbereich L 137 / K 147 durch einen Kreislauf auszubauen, aufzuheben. Dafür hat sie dem Alternativvorschlag des Straßenbauamtes Trier zugestimmt, die Vorfahrt zu ändern und aus Richtung Wawern kommend, einen Übergang zu schaffen.
- den Friedhof zu erweitern und das Genehmigungsverfahren für die Bauabschnitte I und II einzuleiten (s. auch Sitzung am 27.01.92)

Die Freiwillige Feuerwehr führt, wie jedes Jahr am dritten Wochenende im Juni, ihr Sommerfest auf dem Platz vor dem Feuerwehrcasino durch. Die kleinen Gäste werden mit einer Kinderbelustigung und Fahrten mit dem Feuerwehrauto erfreut.

Der Sportverein feiert sein **25-jähriges Vereinsjubiläum** in Verbindung mit dem XV. Heimat- und Weinfest auf dem Sportplatzgelände. Die Festtage werden am 3. Juli mit einem heimatlichen Rockabend der Trierer Leyendecker-Bloas im Festzelt eröffnet. Außerdem finden neben den Fußballspielen u.a. ein großer Kommersabend, eine Kinderbelustigung und ein Altennachmittag statt.

Am Sonntag, den 5. Juli wird die erneuerte Sportanlage (Renovierung des Sportplatzes einschließlich Beregnungsanlage und Erweiterung des Vereinsgebäudes) von Pastor Tillmann eingesegnet.

25.-26.07. Der Männergesangsverein Cäcilia hat zum traditionellen „**Brunnenfest**“ am Saarufer eingeladen. Das Fest wird durch den gastgebenden Chor eröffnet. Die Gäste werden weiter durch die Männergesangsvereine Filzen-Hamm und Wawern sowie durch den Musikverein Tünsdorf unterhalten.



Brunnenfest

Im gemeindeeigenen Haus Gartenstraße 4 wurden die im Erdgeschoss vermieteten Räume von den Mietern gekündigt, und zwar: von der Nebenstelle der Kreissparkasse Trier-Saarburg zum 01.02.1993 und von den Geschwistern Schilz, Wiltingen, die ihr Lebensmittelgeschäft zum 01.03.1993 aufgeben.

Der Gemeinderat beschließt, die frei werdenden Räume vorläufig als Gemeindebüro bzw. Bürgerhaus zu nutzen. Über einen evtl. notwendig werdenden Umbau soll zu einem späteren Zeitpunkt beraten werden.

1993

Kerstin Müller vom Weingut Karl Müller wird zur Saarweinkönigin gewählt und als Kerstin I. gekrönt. Auf dem Foto links ihre Prinzessin Sandra Lutz, ebenfalls aus Kanzem, daneben VG-Bürgermeister Winfried Manns, Konz.



Zu Beginn der Gemeinderatssitzung wird Annette Frentzen als neues Ratsmitglied von Ortsbürgermeister Peifer in ihr Amt eingeführt. Sie ist nachgerückt, weil das Ratsmitglied der SPD-Fraktion Josef Klein sein Mandat aus beruflichen Gründen niedergelegt hat.

Der Gemeinderat beschließt nach Darlegung und Beratung

- die Weiterbearbeitung des Bebauungsplanes „Ober'n Mergel“ auf der Grundlage der vom Büro Ernst, Trier, vorgelegten alternativen städtebaulichen Konzeption
- für die gemeindeeigenen Parzellen oberhalb der Erdaushubdeponie sollen 150 hochstämmige Bäume angeschafft und gepflanzt werden
- die Anschaffung eines neuen Rasenmähers

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich, einer von der Bezirksregierung Trier beabsichtigten Rechtsverordnung über die Untersagung des Verkehrs mit Booten auf der Saar nicht zuzustimmen. Für den dorfgerechten Ausbau der Kirchstraße vom Ehrenmal bis zum Sportplatz wird ein Landschaftsarchitektbüro mit der Planung beauftragt.

1994

Zum 1. Januar wird in unserer Gemeinde eine Außenstelle der Volkshochschule Konz im Bereich der Kreis-VHS Trier-Saarburg eingerichtet. Die Leitung übernimmt **Alfred Peifer**; die Außenstelle ist im Gemeindehaus, Gartenstraße, untergebracht.

In ihrer Sitzung berät und beschließt die Gemeindevertretung u.a. über die Auftragsvergaben für die Neugestaltung des Dorfbrunnens an der Saar, die Friedhofserweiterung und Aufstellung eines Friedhofskreuzes, über die Ausbaupläne für die Kirchstraße sowie über den Erlass einer Haus- und Benutzungsordnung für das Gemeindehaus.

Die 1. Mannschaft des SV Kanzem wird Meister der D-Klasse Trier-Saarburg und schafft somit erstmalig den Aufstieg in die C-Klasse. Die Meisterschaft wird nach einem 6:0-Sieg gegen Krettnach III auf dem Sportplatzgelände gebührend gefeiert.



Bei den Kommunalwahlen in Rheinland-Pfalz haben in unsrer Ortsgemeinde von 422 Wahlberechtigten 364 Personen gewählt (= 86,26 %), davon 356 gültig und 8 ungültig.

Folgende Kandidaten wurden in den Ortsgemeinderat gewählt für die

| CDU | SPD | Freie Liste |
|---------------------|------------------|---------------------|
| (42,12 %) | (24,64 %) | (33,24 %) |
| Alfred Peifer | Annette Frentzen | Herbert Schafhausen |
| Hermann-Josef Dupré | Karl Müller | Franz Zimmer |
| Günter Mertes | Brix Morbach | Bernhard Mies |
| Rudolf Mertes | | Adolf Reinert |
| Stefan May | | |

Erstmals in Rheinland-Pfalz wurden auch die Bürgermeister direkt von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. (Bisher war dies Aufgabe der Gemeindevertretung.)

Als Kandidaten hatten sich beworben:

1. Ortsbürgermeister Alfred Peifer
2. Günter Frentzen, Berufsschullehrer

Von 422 Wahlberechtigten haben 363 gewählt, davon 343 gültig und 20 ungültig. Es entfielen auf die Bewerber

| | | |
|-----------------|-------------|-----------|
| Alfred Peifer | 159 Stimmen | (46,36 %) |
| Günter Frentzen | 184 Stimmen | (53,64 %) |

Damit ist **Günter Frentzen** zum neuen Ortsbürgermeister gewählt.



Neuer Bürgermeister in Kanzem: Günter Frenzen

Der MGV Cäcilia feiert sein **100-jähriges Bestehen**. Den Festkommers am 18. Juni gestalten neben dem Jubiläums-Chor die Männergesangvereine Filzen-Hamm und Niedermennig sowie der Musikverein Tünsdorf.

Am 19. Juni treten 13 Chöre zum Ehrensingen auf. Als besondere Ehrung wird dem Verein durch Kultusministerin Frau Dr. Rose Götte die „**Zelterplakette**“ verliehen; eine Abordnung des Chores war hierzu nach Kusel gereist.



01.07

Seit heute ist die ehemalige Schule wieder vermietet, und zwar an die Firma „Roxanne Film- und Video GdBR“, die Filme und Videos herstellt. Die bisherige Mieterin, die „Kanzemer Rockfabrikation“ Fahsel, musste ihre Kleiderfabrikation (Damenoberbekleidung) aus wirtschaftlichen Gründen nach achtzehn Jahren schließen.



Yasmin und Tuku, die Begründer von "Roxanne".

In der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Ortsgemeinderates verpflichtet Ortsbürgermeister Peifer die Ratsmitglieder. Anschließend wird dem neuen Ortsbürgermeister Günter Frentzen die Ernennungsurkunde durch das älteste Ratsmitglied Adolf Reinert ausgehändigt, unter gleichzeitiger Vereidigung und Amtseinführung.

Als Beigeordnete werden gewählt:

Herbert Schafhausen als 1. Beigeordneter
Karl Müller als 2. Beigeordneter

Am heutigen Sonntag findet der erste autofreie Erlebnistag „**SaarPedal**“ an der Saar statt. Von Saarburg bis Mettlach ist die Bundesstraße 51 von 9 bis 19 Uhr gesperrt, ebenso weitere Straßen an der Saar zwischen Konz und Saarburg für den Kraftfahrzeugverkehr. Während der Sperrzeit sind diese Straßen den Radfahrern und Wanderern vorbehalten. Die Gemeinden und Städte an der Saar-Pedal-Route bieten den Radlern ein buntes Programm. So hat z.B. Kanzem im Bereich der Brückenstraße/Saarstraße u.a. Getränke und Essensstände, einen Informationsstand mit Dokumentation des unerträglichen Durchgangsverkehrs aufgebaut; Planwagenfahrten, Torwandschießen, Straßenmusik auf dem Schifferklavier wird ebenfalls angeboten.



Saarpedal

Die heutige Bundestagswahl hat folgendes Ergebnis:

| | | |
|-------------------------|--------|-----------|
| CDU/CSU | 41,5 % | 294 Sitze |
| SPD | 36,4 % | 252 Sitze |
| FDP | 6,9 % | 47 Sitze |
| Bündnis 90 / Die Grünen | 7,3 % | 49 Sitze |
| PDS | 4,4 % | 30 Sitze |
| Sonstige | 3,5 % | |

In **Kanzem** hat man wie folgt gewählt:

| | | |
|-------------------------|-----|-----|
| CDU | 173 | 156 |
| SPD | 114 | 123 |
| FDP | 14 | 24 |
| Bündnis 90 / Die Grünen | 21 | 17 |
| PDS | 2 | 0 |
| Naturgesetz-Partei | 1 | 2 |

In der Sitzung der Gemeindevertretung wird Horst Tombers als neues Ratsmitglied eingeführt und verpflichtet. Er ist für Alfred Peifer nachgerückt, der sein Mandat niedergelegt hat.

Die „Krabbel-Gruppe-Kanzem“ hat zum 1. Kanzemer Christkindlmarkt in der Saarstraße/Gemeindehaus eingeladen. Erfreulich viele Besucher, denen ein breit gefächertes Weihnachtsangebot präsentiert wird, sind gekommen. Die Weihnachtsdekorationen und Geschenkartikel finden einen guten Absatz. Die Kleinen können mit einer Kindereisenbahn fahren. Der Erlös kommt der im Oktober gegründeten „Krabbel-Gruppe“ (Kinder im Vorschulalter) zu Gute, die in einem angemieteten Raum bei gemeinsamen Spielen und Singen betreut wird.

Die Ortsgemeinde hat die Kanzemer Seniorinnen und Senioren (über 65 Jahre) zu einer besinnlichen Weihnachtsfeier bei Kaffee, Kuchen, Gebäck und natürlich Kanzemer Wein eingeladen. Die Eingeladenen werden u.a. mit musikalischen Darbietungen einiger Kinder aus unserem Ort erfreut.

In seiner letzten Sitzung des Jahres befasst sich die Gemeindevertretung u.a. mit den notwendigen Renovierungsmaßnahmen in der ehemaligen Schule. Die eingehende Diskussion schließt Bürgermeister Frentzen mit der Feststellung ab, dass die Arbeiten je nach Dringlichkeit und nach Absprache mit dem Bauausschuss erledigt werden.

1995

09.01.

In seiner heutigen Sitzung erörtert die Gemeindevertretung u.a. die „Resolution zur Umgehung der B 51“ (Ayl – Könen), die in Saarburg am 18.11.1994 verfasst wurde.

Außerdem wird der Anschaffung eines gemeindeeigenen Traktors zugestimmt.

21.01.

Gründung des Vereins „Die kleinen Strolche“ mit dem Ziel, die Entwicklung der Kinder in Kanzem zu fördern. Die Gründungsmitglieder sind Marion Puschof (Vorsitzende), Doris Pütz, Alexandra Densborn, Nicola Clark-Konrad, Dagmar Baumgart, Viola Weber und Gerti Hecht (alle aus Kanzem).

29.03.

In der Sitzung des Ortsgemeinderates in der Weinstube Karl Müller wird eine umfangreiche Tagesordnung behandelt:

- Ergänzung der Rad- und Fußwegeverbindung von der Kanzemer Brücke in Richtung Bahnhof und Richtung Konz
- Umgestaltung des Verkehrsknotenpunktes L 137 / K 147
- Möglichkeiten und Grenzen verkehrsberuhigender Maßnahmen im Ortsbereich
- Rekultivierungsplan für die gemeindeeigene Kiesgrube Greif am Sportplatz
- Nutzung der ehemaligen Schule für gemeindliche Zwecke
- Zuschuss der Ortsgemeinde für die Innen- und Außenrenovierung sowie Neindeckung der Pfarrkirche St. Marien Kanzem

09.05.

Die Gemeindevertretung hält ihre Sitzung im Gasthaus K. Greif ab. Zu Beginn werden die ausgeschiedenen Ratsmitglieder Alfred Peifer (15 Jahre Ortsbürgermeister), Erwin Lutz (langjähriger Erster Beigeordneter), Joh. Peter Reinert, Anne Greif, Joh. Peter Mertes, Martin Biringer und Dr. Friedrich Teiwes von Ortsbürgermeister Günter Frentzen mit Dankesworten unter Überreichung von Dankurkunden und Präsenten für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit verabschiedet.

In weiteren Tagesordnungspunkten fasst der Rat Grundsatzbeschlüsse über die gemeindeeigenen Häuser: Gemeindehaus/Gartenstraße und ehemalige Schule/Kirchstraße, nämlich Verkauf des Hauses in der Gartenstraße und Umzug des Gemeindehauses in die Kirchstraße.

21.05.

Zweiter autofreier Erlebnistag „**SaarPedal**“. In Kanzem können sich die Radler bei Imbiss, Kaffee und Kuchen stärken sowie bei einem Fahrrad-Geschicklichkeitsturnier ihr Können zeigen.

05.06.

Die Ortsgemeinde lädt zum **Tag der offenen Tür** in die ehemalige Schule ein unter dem Motto „Die Alte Schule im Wandel“. Ortsbürgermeister Frentzen kann zahlreiche Kanzemer Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste aus den Nachbargemeinden begrüßen. Die Feierstunde wird mitgestaltet von Frank Gotthard (Konzertgitarre), von Fransesco, Vizeweltmeister im Steptanz, durch die Vorstellung „Die kleinen Strolche“ (Kids aus Kanzem) sowie durch die Roxanne Film Wolff & Krull, die Musik-Videoclips aus ihrer Produktion vorstellt. Zum Abschluss können die Gäste und Besucher die Räume der Alten Schule besichtigen.



Während der Feierstunde (siehe vorstehend) wird **Annette Frentzen** als neue Leiterin der Volkshochschule, Außenstelle Kanzem, eingeführt. Bisher hatte Alfred Peifer die Leitung.



19.06.

Die Gemeindevertretung tagt im Gasthaus „Zur Saar“ und beschließt einstimmig den Erlass einer neuen Friedhofssatzung sowie die Umgestaltung des Kreuzungsbereiches L 137 / K 147.

Nach Darlegung eines Situationsberichtes und der rechtlichen Lage lehnt der Rat eine Unterstellung des „Wiltinger Saarbogens“ als Naturschutzgebiet ab.

29.06.

In der Alten Schule findet eine Einwohnerversammlung statt, an der sich 34 Bürgerinnen und Bürger beteiligen.

Die Themen:

- Ausbau des Knotenpunktes L 137 / K 147
- Ausbau der Kirchstraße
- Schlussfolgerungen aus der Teilnahme am Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“
- Anfragen und Sonstiges

04.07.

Der Ortsgemeinderat fasst in seiner Sitzung im Gemeindehaus nach Beratung über Bedenken und Anregungen zum Bebauungsplan „Ober´n Mergel“ weitere Beschlüsse bezüglich Flächennutzungsplan, Erstellung der Erschließungsplanung und öffentlicher Auslegung des Entwurfs.

22.07.

Marion Puschof hat die Räume des gemeindeeigenen Hauses in der Gartenstraße angemietet und eröffnet das „Kanzemer Dorfcafé“. Nach hoffnungsvollem Start wird die Einrichtung im Herbst des folgenden Jahres wieder schließen und einer Glaswerkstatt Platz machen.



03.09.

In der Alten Schule hält die Kultur Einzug: Im Rahmen der Sommerakademie für Klavier Konz wird in Kanzem ein Sonderkonzert veranstaltet. Talentierte junge Pianisten aus verschiedenen Ländern (u.a. Portugal, Spanien, Italien und Argentinien) tragen Meisterwerke der Klavierliteratur vor.



25.09.

Die Volleyballabteilung des SV Kanzem feiert ihr 10-jähriges Bestehen mit einem Mixed-Turnier in der Saar-Mosel-Halle in Konz.

17.12.

Die Ortsgemeinde hat die Seniorinnen und Senioren wiederum zur Weihnachtsfeier in die Alte Schule eingeladen. In stimmungsvoller Atmosphäre bei Kaffee, Kuchen, Wein, Schnittchen sowie bei gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern und in Mundart vorgetragenen Gedichten fühlen sich die Eingeladenen rundherum wohl.